

Schwing mich auf zu deinem Gott

www.franzdorfer.com

Johann Crüger 1653

Schwing dich auf zu deinem Gott,
Schüttele deinen Kopf und sprich:
Hab ich was nicht recht getan,
Christi Unschuld ist mein Ruhm,
Stürme, Teufel und du Tod,du betrubete Seele!
"Flieh, du alte Schlange!
ist mir's leid von Herzen;
sein Recht meine Krone,
was könnt ihr mir schaden?

5

warum liegst du, Gott zum Spott,
Was erneust du deinen Stich,
Dahingegen nehme ich an
sein Verdienst mein Eigentum,
Deckt mich doch in meiner Not
in der Schwermutshöhle?
Machst mir angst und bangen?
Christi Blut und Schmerzen.
darin frei ich wohnen
Gott mit seiner Gnaden,

9

Merkst du nicht des Satans List?
Ist dir doch der Kopf zernickt,
Das ist der bezahlte Lohn
als in einem festem Schloss,
der Gott, der mir seinen Sohn
Er will durch sein Kämpfen
und ich bin durchs Leiden
meiner Missetaten;
das kein Feind kann fällen,
selbst verehrt aus Liebe,

13

deinen Trost, den Jesus Christ
meines Heilands dir entrückt
bring ich dies vor Gottes Thron,
brächt er gleich davorgeschoß
dass der ewige Spott und Hohn
dir erworben, in den Saal der
ist mir wohlgeraten.
und Gewalt der Höllen
mich nicht dort betrübe.